

BUNDESSOZIALGERICHT



Beschluss in dem Rechtsstreit

Az: B 4 AS 9/08 BH

L 9 AS 1/07 (Hessisches LSG)
S 19 AS 131/05 (SG Wiesbaden)

.....,

Klägerin und Antragstellerin,

g e g e n

Landeshauptstadt Wiesbaden - Rechtsamt -,
Wilhelmstraße 32, 65183 Wiesbaden,

Beklagte und Antragsgegnerin.

Der 4. Senat des Bundessozialgerichts hat am 2. September 2008 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. S c h l e g e l sowie den Richter Dr. V o e l z k e und die Richterin S. K n i c k r e h m beschlossen:

Der Klägerin wird für das Verfahren der Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision im Urteil des Hessischen Landessozialgerichts vom 28. April 2008 - L 9 AS 1/07 - Prozesskostenhilfe bewilligt und Rechtsanwältin C. V. , , , beigeordnet.

Monatsraten aus dem Einkommen sowie Beträge aus dem Vermögen sind nicht zu leisten.



JLaw – Gesetze und Urteile
Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile
(mobile App)

